



Vorrede.

Geehrter Leser!



Ich überreiche hier einige Blätter, welche die Flöß-Gebürge zum Gegenstand haben, ich will mich nicht bey der langen Vorrede aufhalten, um so vielmehr, da ich nicht zweifle, daß neugierige Leser diese Schrift nicht vor ganz unnütze halten werden, ich also nicht nöthig habe, weitläufig um Vergebung zu bitten. Ich glaube vielmehr, daß ich mir meine Leser verbindlicher machen werde,